

Park für Alle



Ort des Projekts	Schwabmünchen
Bundesland/Bundesländer	Bayern
Einwohner der Gemeinde	15.600
Zeitpunkt der Umsetzung	2013-2018
Freiraumtyp	Einzelne Stadtgrün-/Landschaftselemente/Parks

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

☒ Gebaute Projekte ☐ Programme und Aktionen

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Ökologisch verträgliche Zugänge zu Wasserflächen
- Sport- und Bewegungsprogramme für öffentliche Grünräume

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- aktive Mobilität
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Naturerfahrung/Biodiversität

Kurzbeschreibung

Der 13 ha große Luitpoldpark hat sich insbesondere in den letzten zehn Jahren zu einem regionalen Freizeitmagneten entwickelt, der Erholung, Spiel und Natur für alle bietet. Auf Initiative des Verschönerungsvereins (gegründet 1875) entstand aus Baumpflanzungen in den „Unteren Krautgärten“ mit Wegen und einem Weiher der Luitpoldhain, später in Luitpoldpark umbenannt. Dieser erhielt seinen Namen 1891 zu Ehren des damaligen Prinzregenten Luitpold. Der erste Kinderspielplatz in Schwabmünchen entstand hier schon 1951, ab 1965 wurde der Hain erweitert mit neuen Wasserflächen und dem Schlittenberg. Ab 2013 wurde der Park mit Hilfe von EU-Fördermitteln nach Bürgerbeteiligungen mit einem großen, frei zugänglichen Niedrigseil-Klettergarten und einer harmonisch in die Landschaft eingebetteten Discgolfanlage ergänzt (Projekt "Park für Alle"). 2014 wurde ein Biergarten unter schattenspendenden Buchen eröffnet. Hier gibt es auch eine E-Bike-Ladestation.

Bewegung und Gesundheit

Mit dem Leader-Projekt "Park für Alle" entstanden ein Kletterwald und eine Discgolfanlage. Der Kletterwald ist eine multifunktionale Spielanlage mit großer Anziehungskraft. Hier wird an naturbelassenen Robinienhölzern Kletterspaß für Jung und Alt geboten - jederzeit frei zugänglich, ohne Kosten und Anmeldung. Dazu gehören ungewöhnliche Sitzgelegenheiten wie Hängematten und Wellenbänke, die auch zur Bewegung animieren. Die Discgolfanlage gehört zu den schönsten und beliebtesten Deutschlands. Besonders Jugendliche werden beim Spiel mit der Frisbeescheibe zu mehr Bewegung an der frischen Luft motiviert - eine echte Alternative zu modernen Medien. Beide Anlagen haben dazu geführt, dass sich der Luitpoldpark zum überregionalen Anziehungspunkt mit hoher Frequentierung entwickelt hat. In einem weiteren Schritt wurde der Park mit dem Projekt „Lebendiges Wasser“ um ein Wassertretbecken, Barfußpfad und Wasserspielelemente für Kinder wie einer archimedischen Schraube und handbetriebenen Pumpen bereichert. Die positiven gesundheitlichen Wirkungen nach Pfarrer Kneipp werden hier erlebbar gemacht.

Projektbeteiligte

Stadt Schwabmünchen
Bauherr

Dipl.-Ing. Christine Gokorsch
Landschaftsarchitektin

Verschönerungsverein über 1000 Mitgl.

Eigentümer der Fläche zu 30 %

Einreichung zum Bundespreis Stadtgrün 2024
Nr. 0176

Die Toiletten wurden um ein behindertengerechtes WC erweitert, ein Schachspielfeld, eine Doppelseilbahn und die Tischtennisplatte wurden durch den Verschönerungsverein initiiert. Jüngste Ergänzungen sind die Wassertretanlage mit Fußfühlpfad, attraktiven Sitzgelegenheiten für Alt und Jung sowie der Ergänzung des bestehenden Spielplatzes um Wasserspielelemente, wiederum aus EU-Mitteln gefördert (Projekt "Lebendiges Wasser", eingeweiht 2018). In diesem Zusammenhang wurden auch zahlreiche Uferbereiche renaturiert. Der frei zugängliche Luitpoldpark sollte noch mehr zu einem „Park für alle“ werden. Durch zusätzliche Aktionsbereiche, in ausgewogener Mischung mit ruhigen Rückzugsmöglichkeiten für Groß und Klein will die Stadt die Lebensqualität in Schwabmünchen weiter verbessern und auch mit viel Wasser und großem Baumbestand einen kühlen Bereich an heißen Tagen anbieten. Der seit 2013 deutlich höhere Besucherzuspruch aus nah und fern bestätigt den Erfolg dieser Maßnahmen.

Lebensqualität

Seit Gründung des Verschönerungsvereins im Jahre 1875 ist es dessen Aufgabe, den Luitpoldpark zu hegen und zu pflegen, damit, wie es die Satzung vorgibt, „Erholung und Gesundheit der Bewohner und Besucher Schwabmündchens und seiner Umgebung gefördert werden.“ Die Stadt Schwabmünchen unterstützt seit jeher den Verein bei seinen Aufgaben. Die neuen Angebote schaffen zunächst niederschwellige Bewegungsmöglichkeiten für alle Alters- und aufgrund der Kostenfreiheit auch allen Gesellschaftsschichten und animieren zum Aufenthalt in der Natur. Dadurch ergibt sich auch eine vielfältige soziale Interaktion in kleinen wie auch in größeren Gruppen. Die Lage des Luitpoldparks unmittelbar am Siedlungsrand des Mittelzentrums Schwabmünchen ermöglicht es vielen Menschen, den Park zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erreichen, seit kurzem auch mit dem Rufbussystem AktiVVo des Augsburger Verkehrsverbundes. Der gesamte Park ist im Eigentum der Stadt bzw. des Verschönerungsvereins und ist mittels eines Bebauungsplans als Parkanlage festgesetzt. Über die Förderung ergibt sich zudem eine langfristige Bindung.

Prozess und Zusammenarbeit

Da der Luitpoldpark das Herzstück der Stadt ist, war eine Einbeziehung möglichst vieler Beteiligten sehr wichtig. Zu Beginn des Planungsprozesses wurden 2 Workshops mit Mitgliedern des Verschönerungsvereins, des Stadtrats, der Stadtverwaltung, dem Jugend- und Behindertenbeirat und der Streetworkerin abgehalten, um die Wünsche für den Luitpoldpark abzufragen. Auch der anliegende Kindergarten wurde mit einbezogen. Danach wurden mehrere Arbeitskreise gebildet, die Planung nach den gefundenen Prioritäten angegangen und das Ergebnis im Bauausschuss präsentiert. Mehrere Zeitungsartikel informierten die Bürger. Die Discgolfanlage entstand in Zusammenarbeit mit dem deutschen Meister im Discgolf.

Park für Alle

Einreichung zum Bundespreis Stadtgrün 2024
Nr. 0176



Park für Alle - Luitpoldpark Schwabmünchen

Quelle: Christine Gokorsch



Kletterwald

Quelle: Christine Gokorsch

Spieler beim Disc Golf

Quelle: Michael Kobella



Wassertretanlage mit Bewegungsbänken

Quelle: Christine Gokorsch



Der Luitpoldpark – Park für alle



Der 13 ha große Luitpoldpark hat sich im Laufe der Zeit zu einem regionalen Freizeitmagneten entwickelt, der Erholung, Spiel und Natur für alle bietet.

Auf Initiative des Verschönerungsvereins (gegründet 1875) entstand aus seinen Baumpflanzungen in den „Unteren Krautgärten“ mit Wegen und einem Weiher der Luitpoldhain. Dieser erhielt seinen Namen 1891 zu Ehren des damaligen Prinzregenten Luitpold aus dem Hause Wittelsbach. Zur Erinnerung an die Erhebung Bayerns zum Königreich im Jahre 1806 setzte der Verein 1906 am Goldfischweiher einen Gedenkstein mit einem Bronzerelief des Prinzregenten.

Großen Anklang finden die seit 1925 im Park durchgeführten Heimatfeste. Der erste Kinderspielfeld in Schwabmünchen entstand hier 1951. Ab 1965 wurde der Hain nach Westen erweitert und mit neuen Wasserflächen und dem Schlittenberg gestaltet. 1970 wurde der „Luitpoldhain“ offiziell in „Luitpoldpark“ umbenannt.

2013 wurde der Park mit Hilfe von EU-Fördermitteln mit einem großen Kletterspielfeld und einer Discgolfanlage ergänzt. Eine große Attraktion stellt der Biergarten dar. Die Erweiterung der Toilettenanlage, das Schachspielfeld, die Seilbahn und die Tischtennisplatte wurden durch den Verschönerungsverein initiiert. Jüngste Ergänzungen sind die neue Wassertretanlage mit Fußföhlpad und ein Wasserspielfeld, ebenfalls aus EU-Mitteln gefördert.

Quelle: Stadt Schwabmünchen

Übersichtsplan unter
www.schwabmuenchen.de/luitpoldpark



Hier investiert Europa
in die ländlichen Gebiete

Das Projekt „Park für alle“ wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Region
LECH-VERACHT

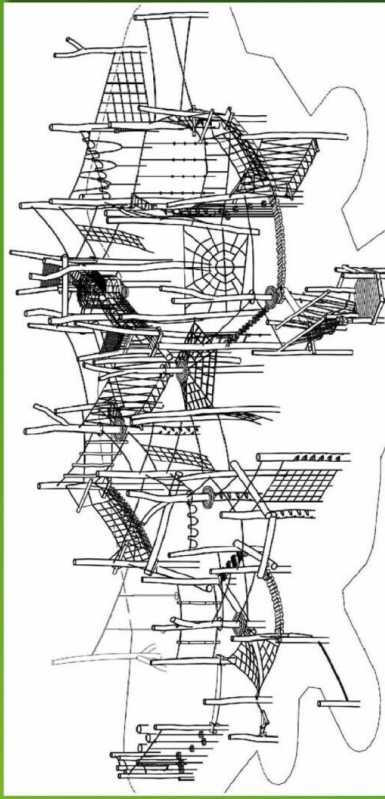
Projektbetreuung durch die Regionalentwicklung
Begegnungsland Lech-Veracht e.V. und das Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten.

Disc Golf Parcours

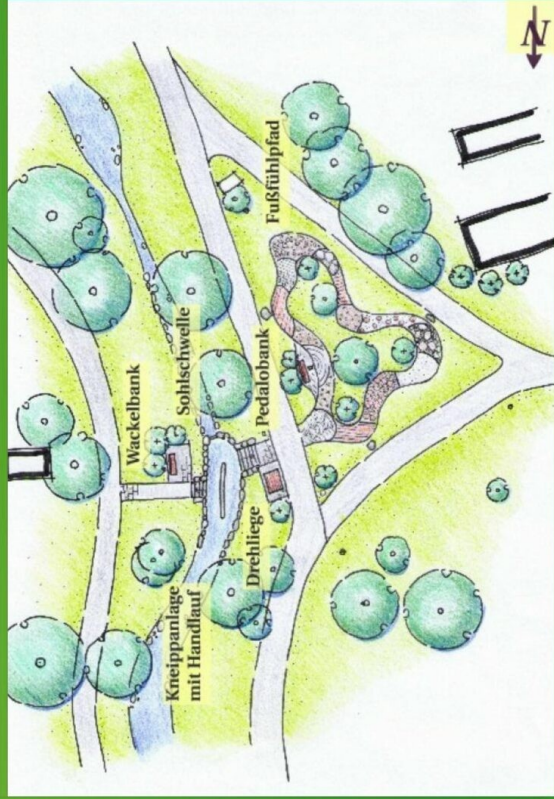


Kletterwald

Perspektive



Kneippanlage + Fußföhlpad



Lageplan

Quelle: Stadt Schwabmünchen

Entwurf Disc Golf - Kletterwald - Kneippanlage+Fußföhlpad

Quelle: Christine Gokorsch, Michael Kobella